Vorwort des Herausgebers

1. Internationaler Facility Management Kongress an der TU Wien - Wissenschaft trifft Praxis

a.o. Univ. Prof. Dr. Alexander Redlein

Wissenschaft und Praxis bilden stets ein interessantes Spannungsfeld. Sie analysieren die gleichen Themen aber aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Diese unterschiedliche Betrachtungsweise ermöglicht es, neue Ansätze und Ideen zu generieren. Dies gilt umso mehr für den Bereich FM, der aus der Praxis gewachsen ist und nun verstärkt auch wissenschaftlich erforscht wird. Leider gibt es aber in Europa neben dem EuroFM Kongress keine hochrangigen wissenschaftlichen Kongresse zum Thema FM.

Das IFM (Zentrum für Informations- und Facility Management) der TU Wien hat sich gemeinsam mit seinen Partner aus der Forschung und Wirtschaft in den letzten 10 Jahren mit zahlreichen Forschungsprojekten im Bereich FM genau als Schnittpunkt zwischen Praxis und Theorie etabliert. Daher liegt es nahe, dass das IMF hier ansetzt. Die Dialektik von Wissenschaft und Praxis bildet die Grundlage für die FM-Konferenz der TU Wien. Im Herbst letzten Jahres wurde daher vom IFM gemeinsam mit Praktikern die aktuellen Trends im FM analysiert und die Themenschwerpunkte festgelegt. Dabei gab es schon erste Anzeichen der Immobilienkrise, daher wurde der Schwerpunkt vor allem Themen aus dem Bereich Wirtschaftlichkeit und Optimierung gesetzt. Die Gruppe einigte sich auf folgende Themen:

- Wirtschaftlichkeit von FM – Rechnet sich FM?
- Internationale Trends im FM – FM goes East
- Finanzierung – neue Wege der Finanzierung
- Prozesse – Best Practice im FM
- Interne Kontrollsysteme und FM – was bringt die neue Unternehmensgesetzgebung für FM
- Asset und Property Management versus FM
- Umwelt und Klima – rechnet sich Umweltschutz

Auf Basis einer Diplomarbeit die 2007 am IFM alle Universitäten im deutschsprachigen Raum auf Forschungsprojekte im Bereich FM durchleuchtet hatte, wurden die einzelnen Institute in einem formalen Call for Papers zur Einreichung von Abstracts gebeten. Die

Resonanz war sehr positiv es wurden 16 Arbeiten eingereicht. An dieser Stelle möchte ich mich nicht nur bei den Forschern bedanken, die einen Beitrag eingereicht haben, sondern auch bei meinen Kollegen vom Scientific Committee bedanken, die in einem double blind Review Verfahren zuerst die Abstracts und dann die Papers begutachtet haben und den Forschern mit Anregungen geholfen haben. Mein Dank gilt dabei

- Prof. Jan Bröchner vom Technology Management and Economics Service Management der Chalmers University of Technology, Göteborg, Schweden
- Prof. Dr.-Ing. Dipl.-Wi.-Ing. Kunibert Lennerts vom Institut für Technologie und Management im Baubetrieb der Universität Karlsruhe, Deutschland
- Prof. Dr. ir. Andreas van Wagenberg von der University of Wageningen, Niederlande

In dem vorliegenden Proceedings finden Sie die ausgewählten Beiträge. Bevor ich Ihnen eine interessante Lektüre wünsche, möchte ich mich auch bei meinem Team bedanken, vor allem bei Fr. Mag. Barbara Gatscher, ohne deren großen Einsatz diese Proceedings nicht in dieser Form vorliegen könnten.

Mit freundlichen Grüßen aus Wien wünsche ich Ihnen eine spannende Veranstaltung und freue mich schon auf die Einreichungen beim 2. IFM Kongress 2009.

Ihr

Alexander Redlein

Head of Scientific Committee